



Inkrafttreten des Bebauungsplanes Nr. 785 „Bahnhof Lüdenscheid“

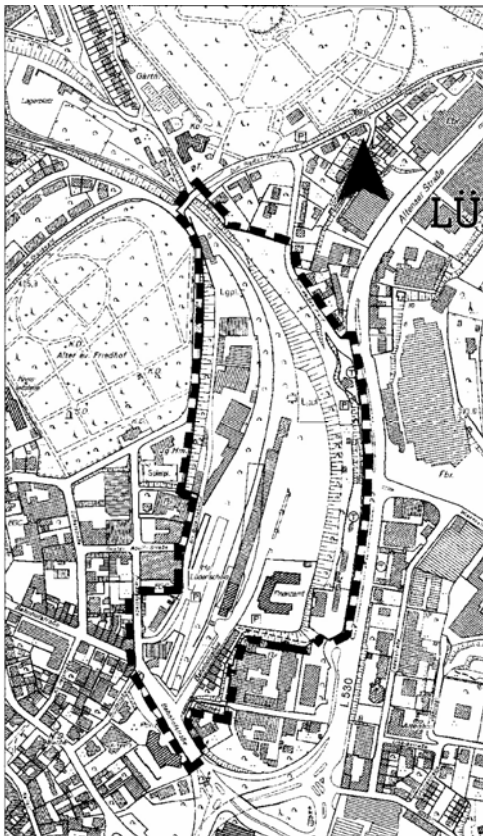
Gemäß § 10 Absatz 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585) sowie der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.06.2009 (GV.NRW. S. 381) wurde der Bebauungsplan Nr. 785 „Bahnhof Lüdenscheid“ vom Rat der Stadt Lüdenscheid am 07.09.2009 als Satzung und die Begründung hierzu beschlossen.

Die vorstehende Satzung wurde öffentlich bekannt gemacht und ist am 18.11.2009 in Kraft getreten.

Hinweis:

Der Bebauungsplan enthält eine bedingte Festsetzung, nach der die Nutzungen innerhalb der Flächen mit aufschiebend bedingter Nutzung erst am Tage der Bestandskraft des Freistellungsbescheides gemäß § 23 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) zulässig werden. Die Freistellung von Bahnbetriebszwecken ist mit Bescheid vom 25.01.2010 erfolgt. Der Bebauungsplan ist somit in seinem gesamten Geltungsbereich rechtswirksam.

Das Bebauungsplangebiet ist nochmals nachstehend abgebildet.



Lüdenscheid, 04.03.2010
Der Bürgermeister
Dzewas